

WETTBEWERB

„Mein gutes Beispiel“ geht in eine neue Runde

Wir suchen Unternehmen, die auf innovative Art und Weise Verantwortung übernehmen, für einen gesellschaftlichen Mehrwert sorgen und dabei neue Wege gehen.

Gesellschaftliches Engagement von Unternehmen stärkt den Zusammenhalt der Gesellschaft. Um dieses Engagement sichtbar zu machen, starten wir in Kooperation mit dem Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH), DIE JUNGEN UNTERNEHMER und dem Reinhard-Mohn-Institut für Unternehmensführung der Universität Witten/Herdecke den **Wettbewerb „Mein gutes Beispiel“**.

Die Themen, zu denen Unternehmen über alle Branchen hinweg für die Gesellschaft tätig werden, sind vielfältig: Bildung und Ausbildung von jungen Menschen, Gesundheitsförderung der Mitarbeiter, Integration von Geflüchteten, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, die Attraktivität einer Region, Inklusion von Menschen mit Behinderung, Kultur und Freizeit oder die Bekämpfung der Folgen sozialer Ungleichheit: In allen Bereichen können Unternehmen einen Beitrag leisten.

Erstmalig zeichnen wir mit dem Partner DIE JUNGEN UNTERNEHMER Unternehmen in der Preiskategorie **„Jung und Innovativ“** aus: Start-ups schaffen einen „*Shared-value*“, also einen betriebswirtschaftlichen wie auch gesellschaftlichen Mehrwert mit ihren Produkten und Dienstleistungen. Junge Gründer leben die Kultur in einem Unternehmen neu und integrieren das Thema „Verantwortung“ frühzeitig in dessen DNA. Nachfolger in Familienunternehmen gehen sehr oft neue Wege Verantwortung zu übernehmen, denn sie sind Kinder ihrer Zeit und haben einen anderen Blick auf die Dinge. Diese neuen Ansätze gestalten unsere Gesellschaft und ebnen den Weg für Wohlstand auch für zukünftige Generationen – die besten wollen wir auszeichnen!

Wir zeichnen Unternehmen in vier Kategorien aus:

1. **Engagierte Unternehmen** (klein)
2. **Engagierte Unternehmen** (groß)
Hier sind diejenigen kleinen und größeren Unternehmen aufgerufen, die mit Initiativen und Projekten über das Kerngeschäft hinaus einen gesellschaftlichen Mehrwert leisten.
3. **Engagiertes Handwerk**: Das Handwerk ist stark regional verwurzelt und trägt somit einen Großteil zur regionalen Entwicklung bei, hier kann ein besonderer Mehrwert geschaffen werden.
4. **Jung und Innovativ**: Wir suchen Start-ups, junge Gründer oder Nachfolger in Familienunternehmen, die neue Wege gehen und innovative Formen der Verantwortungsübernahme in Zeiten fortschreitender Globalisierung und Digitalisierung entwickeln.

Als wissenschaftlicher Partner ist mit Prof. Dr. Guido Möllering, Direktor des Reinhard-Mohn-Instituts für Unternehmensführung an der Universität Witten/Herdecke, ein anerkannter Fachmann der Jury beigetreten, der zur gesellschaftlichen Verantwortung von Unternehmen forscht.

Bewerbungen können über www.mein-gutes-beispiel.de eingereicht werden. Die Bewerbungsfrist endet am **31. Januar 2019!**

Zusatzinformationen

Der Wettbewerb „Mein gutes Beispiel“ ist ein bundesweiter Preis für gesellschaftliches Engagement und Verantwortungsübernahme von Unternehmen. Er wird seit 2011 jährlich von uns durchgeführt, unterstützt von einer breiten Partnerstruktur. Mitmachen kann jedes Unternehmen, das sich gesellschaftlich engagiert – ob in einzelnen oder mehreren Projekten, Vereinen, Initiativen oder im Rahmen seiner Corporate Social Responsibility (CSR)-Aktivitäten. Im Mittelpunkt steht das gemeinsame Anpacken von Herausforderungen, besonderes Augenmerk gilt den Impulsen, die für Andere davon ausgehen können. Eine hochkarätig besetzte Jury unter anderem mit Liz Mohn, Hans-Peter Wollseifer, Sarna Röser und Prof. Dr. Guido Möllering wird die Gewinner auswählen. Die feierliche Preisverleihung findet am 15. Mai 2019 in der Bertelsmann Repräsentanz in Berlin statt.

Kontakt:

Jakob Kunzlmann, Telefon: 0 52 41 81 81 337

E-Mail: jakob.kunzlmann@bertelsmann-stiftung.de

www.mein-gutes-beispiel.de
